

## ZIELE

Sie entwickeln mehr Sicherheit in der beruflichen Arbeit, v. a. in der Beratungstätigkeit.

Sie bringen Ihr Wissen auf den neuesten Stand.

Sie erhalten Einsicht ins Thema Internet und Pharmazie.

Sie lernen die Abläufe einer modernen, computergestützten Apotheke kennen.

Sie erweitern Ihre Kompetenz für die Beratung in einer Fremdsprache.

## INHALT

### Die Berufsschule für Detailhandel Zürich vermittelt Ihnen Grundlagen und Informationen zu:

Medizin und Komplementärmedizin

Berufliche Rechtskunde

Arzneiformenlehre

Beratung und Verkauf

Organisation einer modernen Apotheke

Arzneimittel im Internet

Fremdsprachige Kundenberatung (E, F)

## DOZENTINNEN UND DOZENTEN

**Susanne Dubach** Apothekerin, Berufskundelehrerin

**Cornelia Froelich** Apothekerin, Berufskundelehrerin

**Jeannette Amos** Berufsschullehrerin für Französisch

**Dr. René Jenni** Apotheker, Berufskundelehrer

**Gisella Kahrom** Apothekerin, Berufskundelehrerin

**Christine Kock** Apothekerin, Referentin

**Petra Lübben** Apothekerin, Berufskundelehrerin

**Regula Meyer-Zeller** Berufsschullehrerin für Englisch

**Thomas Wyss** Apotheker, Berufskundelehrer

**Caroline Zimmermann** Apothekerin, Berufskundelehrerin

**Claudia Oertli** Apothekerin, Berufskundelehrerin

**Kursleitung** Lukas Gallmann, Prorektor

## Ort

Berufsschule für Detailhandel Zürich (siehe Lageplan auf der Rückseite)

## Dauer

**Jahreskurs: Beginn nur im Herbstsemester**

**Herbstsemester 2014/15:** 18. August 2014 bis 30. Januar 2015

**Frühlingssemester 2015:** 16. Februar 2015 bis 3. Juli 2015

## Zeitraumen

3½ Lektionen pro Woche (ausser in den Schulferien)

Dienstag von 17.00 bis 20.10 Uhr / Apothekenbesuche von 18.30 bis 21.30 Uhr

## Anmeldung

Schriftlich per Anmeldetalon auf der letzten Seite dieses Prospekts. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Bei ungenügender Teilnehmerinnenzahl (Minimum 18) kann der Kurs nicht durchgeführt werden. Kurz vor Kursbeginn werden angemeldete Teilnehmerinnen benachrichtigt, ob der Kurs stattfindet. Die Teilnehmerinnenzahl ist beschränkt (Maximum 24).

**Anmeldeschluss: 11. Juli 2014**

Eine abgeschlossene Lehre als Pharma-Assistentin («Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis für gelernte Pharma-Assistentinnen») ist Grundvoraussetzung für die Kursteilnahme.

## Unterrichtsmethoden

Referat, Einzel- und Gruppenarbeit, Apothekenbesuch.

## Lernkontrolle und Abschluss

Nach Abschluss der einzelnen Programminhalte erhalten Sie Kontrollfragen zum Repetieren. Jedes Semester schliesst mit einem Abschlusstest ab. Am Ende des Lehrganges wird Ihnen gemäss unserem Prüfungsreglement ein Zertifikat unserer Berufsfachschule überreicht. Die Kursbestätigung erhalten Teilnehmende, die mindestens 80% der Kursabende besucht haben.

**Hinweis:** Der zeitliche Aufwand für das Selbststudium zu Hause beträgt je nach Wissensstand zwischen 1 und 3 Stunden pro Woche.

## Fachliteratur

Die benötigte Literatur (Bücher und Skripte) wird in den Kursen angegeben oder verteilt.

## Kosten

Kursgeld pro Semester: Fr. 750.–, zuzüglich Fr. 40.– Materialgeld.

## Zahlungsbedingungen

Sie erhalten vor Kursbeginn einen Kursausweis mit Einzahlungsschein. Der Rechnungsbetrag ist vor Kursbeginn einzuzahlen. Bitte verwenden Sie ausschliesslich unsere Einzahlungsscheine. Bewahren Sie den Kursausweis mit abgestempelter Einzahlungsquittung auf und weisen Sie ihn am ersten Kurstag der Kursleitung vor.

## Annulation

Abmeldungen sind bis 7 Tage vor Kursbeginn schriftlich im Sekretariat einzureichen. Erfolgt die Abmeldung später, jedoch noch vor Kursbeginn, wird das einbezahlte Kursgeld nach Abzug einer Bearbeitungsgebühr von Fr. 50.– zurückerstattet.

**Bei Abmeldung nach Kursbeginn ist das Kursgeld für das angebrochene Semester zu bezahlen.**

## Programm Herbstsemester 2014/15

Rund um die Vitalstoffe

Apothekenbesuch: Eine modern geführte Apotheke, Informationssystem

Wie lösen wir Magen-Darm-Probleme?

Kompetente Beratung zum Thema Haut

Fremdsprachige Kundenberatung (E, F)

Probleme der Harnwege und der Prostata

Bluttests, Blutwerte und Blutdruck unter der Lupe!

Apothekenbesuch: Sicher und kompetent beraten / Arzneimittel im Internet

«Check-up»: Herz und Kreislauf

Moderne Wundversorgung

Nervensystem: Ein reizvolles Thema

Gesetze und Vorschriften (Teil 1)

«Freud und Leid» mit dem Bewegungsapparat

**Wir kontrollieren unser Können, erhalten die Kursbestätigung und stossen bei einem Apéro an!**

## Programm Frühlingssemester 2015

Wir durchleuchten die Atemwege

Hormone: Die Botenstoffe unseres Körpers

Auge und Ohr: Unsere wichtigsten Sinne

«Up to date» mit den Arzneiformen

Apothekenbesuch: Beratungsgespräche mit OTC-Produkten / Arztrezepte

Säuglingsernährung: Ernährung/Diätetik

Fremdsprachige Kundenberatung (E, F)

Homöopathie, Anthroposophie, Dr. Schüssler-Mineralsalze, Bachblüten:

Einblick in die Komplementärmedizin

Phytotherapie: Im richtigen Fall richtig angewendet

Gesetze und Vorschriften (Teil 2)

Infektionslehre: Erreger, Impfungen, Antiinfektiva, Reisemedizin, Internetrecherchen

Blutzuckerwerte: Wir messen und besprechen sie

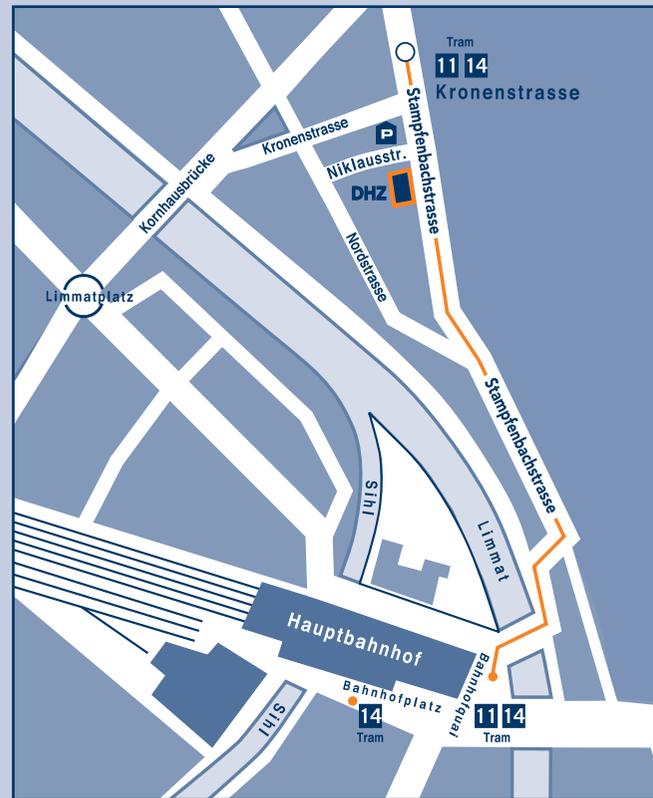
Neue Medikamente

**Wir kontrollieren unser Können, erhalten das Zertifikat und verabschieden uns bei einem Apéro!**



Berufsschule für Detailhandel Zürich

■
■
■
■
■
  
 Kanton Zürich



**Berufsschule für Detailhandel Zürich**  
 Niklausstrasse 16  
 CH-8090 Zürich

Telefon 044 368 27 00  
 Telefax 044 368 27 27  
[sekretariat@dhz.zh.ch](mailto:sekretariat@dhz.zh.ch)  
[www.bsdhz.ch](http://www.bsdhz.ch)

Berufsschule für Detailhandel Zürich

■
■
■
■
■
  
 Kanton Zürich



Schweizerischer Qualitätszertifikat für Weiterbildungsunternehmen  
 Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue  
 Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua



**WEITERBILDUNG**  
**PHARMA-ASSISTENTINNEN**  
**UND WIEDEREINSTEIGERINNEN**  
**LEHRGANG MIT ABSCHLUSSZERTIFIKAT**